

Beschlussvorlage 2021/0857



Sachgebiet	Sachbearbeiter
Geschäftsleitung	Frank Städler

Beratung	Datum		
Haupt-, Kultur- und Wirtschaftsausschuss	13.07.2021	Vorberatung	öffentlich
Marktgemeinderat	27.07.2021	Entscheidung	öffentlich

Betreff
Einführung eines Bürgerbusses im Probetrieb

Sachverhalt:

Der Arbeitskreis „Bürgerbus“ hat nun vorläufige Kriterien erarbeitet, unter deren Voraussetzungen das Projekt zeitnah, möglichst ab 01.10.2021 für einen einjährigen Probetrieb gestartet werden soll.

Folgende Eckpunkte wurden vom Arbeitskreis festgelegt:

1. Fahrplan

Dienstag u. Mittwoch von 09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr
Donnerstag u. Freitag von 09:00 – 12:00 Uhr

Buchungszeiten jeweils am Vortag in der Zeit von 09:30 – 12:00 Uhr

Keine Fahrten an Feiertagen

Derzeit haben sich 6 ehrenamtliche Fahrer gemeldet und eine „Springerin“ für Notfälle

2. Fahrten nur innerhalb des Gemeindegebiets

3. Rufbus (telefonische Anforderung) mit Beförderung von „Haustür zur Haustür“

4. Befördert werden Personen ab dem 12. Lebensjahr, darunter nur in Begleitung eines Erwachsenen

5. Die Beförderung erfolgt unentgeltlich, da wir ansonsten die gesetzlichen Anforderungen der gewerblichen Personenbeförderung (Genehmigungsverfahren, Personenbeförderungsschein, usw.) erfüllen müssten.

Für den Probetrieb soll zunächst versucht werden, ein Fahrzeug (vergleichbar VW-Bus T6 Multivan) zu mieten bzw. zu leasen. Erst nach erfolgreichem Probetrieb kann über den Kauf eines geeigneten Fahrzeuges, evtl. dann eines Elektrofahrzeuges nachgedacht werden.

Eine erste Anfrage bei einem Händler hat ergeben, dass die Leasing-Rate bei einem Neufahrzeug (Lieferzeit mind. 6 Monate) bei ca. 560,- EUR pro Monat liegen würde. Gebrauchtfahrzeuge sind derzeit stark nachgefragt und daher nur sehr wenige verfügbar. Hier liegt die Leasing-Rate wahrscheinlich sogar höher, bei ca. 800,- EUR.

Hinzu kommen noch die Beiträge für die Kfz-Haftpflicht- und Vollkaskoversicherung.

Ergänzung nach HKWA:

Im HKWA wurde noch gebeten, in der Beschlussfassung noch zu ergänzen, dass das Fahrzeug an den Wochenenden den örtlichen Vereinen zur Verfügung gestellt werden soll.

Vorschlag zum Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt, das Projekt „Bürgerbus“ unter den durch den Arbeitskreis erarbeiteten Voraussetzungen in einem Probebetrieb von einem Jahr einzuführen. Hierzu soll ein geeignetes Fahrzeug zunächst für den Probezeitraum geleast werden. Das Fahrzeug kann an den Wochenenden den örtlichen Vereinen zur Verfügung gestellt werden. Eine Nutzungsregelung ist dafür zu treffen.